

# Wenn eine Penne zum Stuhl wird

*Entwickler können ganz schön erfinderisch sein: Sie entwickeln eine «Penne» und machen einen Stuhl daraus. Dieser sieht erst noch ganz cool aus.*

Von Martin Binkert

In Dresden entstehen wunderliche Sachen: Die beiden Jungunternehmer Diplom-Designer Robert Taranczewski und Diplom-Ingenieur Curt Beck starteten mit einer neuen Idee und entwickelten mit ihrer Firma Lignotube ein Verfahren, das es erlaubt, aus millimeterdünnem Furnier bis zu 6 Meter lange Röhren zu formen. Diese Röhren mit unterschiedlichem Durchmesser wirken wie aus einem Guss und weisen keine Schnittstellen auf. Dabei sind sie erst noch belastbar (siehe Schweizer Holzrevue Nr. 6 2016). Die Gründer stellten die Tauglichkeit ihrer Entwicklung mit ihren schicken Fahrrädern mit dem Namen Nemus gleich selbst unter Beweis, Räder, die inzwischen mehrfach mit Preisen ausgezeichnet wurden.

## Stuhlbeine aus Furnierröhren

Doch vorerst blieb es bei den ersten Zweirädern der Kleinserie. Die Entwicklung ging in eine andere Richtung: Aus den Furnierröhren wurden Stuhlbeine. Inzwischen werden unter dem Namen «Penne» des schwedischen Herstellers Lammhults schicke Stühle in verschiedenen Farben und in verschiedenen Hölzern angeboten. Ihr Vorteil: Mit 3,1 Kilo in der leichtesten Ausführung sind



Leicht und handlich. Der international ausgezeichnete Stuhl «Penne» des schwedischen Herstellers Lammhults mit Stuhlbeinen von Lignotube, Dresden.

Foto: zVg

diese besonders handlich. Zudem werden diese Stühle nachhaltig aus nachwachsendem Rohstoff hergestellt. Darauf weisen die Dresdner natürlich ganz stolz hin. Wen wundert's, dass diese Stuhlserie unter dem Namen «Penne» läuft, hat doch die italienische Teigware mit diesem Namen dank ihrer besonderen Röhrenform sehr viel mit diesem edlen Furnierrohr gemeinsam.

## Red Dot Award 2017 und IDA Design Award in Gold

Dieser Stuhl des schwedischen Herstellers Lammhults ist zwar mit Stuhlbeinen aus Dresden bestückt, allerdings ist dieser nicht ihre Entwicklung. Lignotube ist Zulie-

ferer. Das Designer-Duo «Läufer + Keichel» aus Berlin zeichnet für den Entwurf und das Design verantwortlich. Sie brachten die Schweden mit den Dresdnern zusammen. Diese Neuentwicklung führte in der Fachwelt zu grossem Aufsehen: Die «Penne» wurde 2017 mit dem renommierten internationalen Red Dot Award sowie mit dem IDA Design Award in Gold ausgezeichnet.

Was folgt als nächstens aus der Dresdner «Innovations-Küche»? Darüber lässt sich nur spekulieren. Schicke Rohre mit eingesetzten Lampen wären ebenso eine Möglichkeit wie Furnierrohre als schicker Kabelkanal. Warten wir's ab und lassen uns überraschen.



FASZINIERENDE OBERFLÄCHEN MIT  
VOTTELER-LACKSYSTEMEN.

BEIZSYSTEME, FARBLACKE, KLARLACKE, SPEZIALPRODUKTE

Votteler AG, 9536 Schwarzenbach, [www.votteler.com](http://www.votteler.com), [ch.info@votteler.com](mailto:ch.info@votteler.com)

FASZINATION OBERFLÄCHE  
STUNNING SURFACES

 **VOTTELER**  
LACKE - COATINGS